

Sicherheitslücken bei GPS-Diensten entdeckt

08.04.2021, 08:36 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *GPS-Tracker-Blog Marketing*

Presseagentur: *GPS-Tracker-Blog Marketing*

Sicherheitslücken erscheinen bei GPS-Diensten leider immer wieder - was genau ist hier das Problem?

Leider müssen wir immer wieder über das Thema Datensicherheit in unserem GPS Blog sprechen. Nun erregte eine kürzlich veröffentlichte Liste mit Sicherheitslücken im GPS Bereich unsere Aufmerksamkeit. Doch was steckt hinter den Vorwürfen und welche Gefahr entsteht durch die Probleme?

Über 100 Tracking-Portale betroffen

Die Auswertung der Spezialisten ist auf der Seite "Trackmageddon" festgehalten. Das Team hat selbst versucht sich in die verschiedenen Portale und Online-Dienste einzuhaken. Erschreckender Weise waren sie dabei ziemlich erfolgreich. Bei über 100 Tracking-Portalen gelang es, Passwörter oder andere Daten zu stehlen. Bei einigen wenigen war es den Hackern sogar möglich direkt auf die Positionsdaten der Vergangenheit zuzugreifen oder die Steuerung des Trackers zu übernehmen. Beruhigend ist dagegen, dass keine personenbezogene Daten über die Nutzer zu erlangt werden konnten. Dennoch, über 350 Modelle sollen betroffen sein. Die Betreiber der Portale wurden informiert, haben allerdings bei weitem nicht alle angemessen reagiert. Die Liste der "reparierten" bzw. "wahrscheinlich reparierten" Internetseiten ist entsprechend kurz. Absolut enttäuschend, wie fahrlässig mit diesem Thema seitens der Unternehmen umgegangen wird.

Was sie tun sollten

Zunächst ist wichtig in Erfahrung zu bringen, ob Sie selbst direkt betroffen sind. Dazu sollten Sie einfach in der Auflistung von Trackmageddon schauen, ob das von Ihnen genutzte Trackingportal betroffen ist und ob es bereits auf die Probleme reagiert hat. Falls dies der Fall ist, sollten Sie mindestens ihr Passwort ändern. Darüber hinaus sollte der Betreiber kontaktiert werden. Was hat er zur Behebung der Sicherheitslücken unternommen? Sollten Sie nach ihren Recherchen kein gutes Gefühl haben, versuchen Sie die Daten zu löschen und das verlassen Sie das Portal. Es gibt genügend Alternativen.

Einmal mehr wird deutlich, wie wichtig das Thema Datenschutz bei GPS-Daten ist. Achten Sie beim Kauf deshalb in Zukunft verstärkt auf die Vertrauenswürdigkeit des Unternehmens, sowie die Server, welche diese zur Verwaltung der Daten nutzen. Wir haben in unserem Blog erst kürzlich über die Bedeutung vom Standort der Rechenzentren geschrieben und fühlen uns nach Veröffentlichung der "Trackmageddon-Liste" bestätigt.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

GPS-Tracker-Blog Marketing
Herr Manuel Munoz
244 Madison Avenue 10016 126
10104 New York
USA

fon ..: +1-202-555-0124
web ..: <https://www.gpsmarketing24.com/>
email : contact@gpsmarketing24.com

Pressekontakt:

GPS-Tracker-Blog Marketing
Herr Manuel Munoz
244 Madison Avenue 10016 126
10104 New York

fon ..: +1-202-555-0124

News-ID: 1208192 • Views: 452 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1208192/Sicherheitsluecken-bei-GPS-Diensten-entdeckt.html>